

# RS Vwgh 1991/11/27 91/03/0235

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.11.1991

## Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

90/02 Kraftfahrgesetz

## Norm

B-VG Art130 Abs2;

KFG 1967 §101 Abs1 lit a;

KFG 1967 §134;

## Rechtssatz

Die Annahme der belangten Behörde, bei einer Überladung um 3645 kg werde einerseits die Verkehrssicherheit gefährdet und käme es anderseits zu einer erhöhten Abnutzung des Straßenbelages, widerspricht nicht der Lebenserfahrung. Die Verhängung einer Geldstrafe in der Höhe von S 7000,-- liegt daher - insbes unter Bedachtnahme auf einschlägige Vorstrafen - im Rahmen des der Behörde bei der Strafbemessung zustehenden Ermessens.

## Schlagworte

Ermessen

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1991030235.X01

## Im RIS seit

19.03.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>